

Juhuu oder nicht? Angebot aus Schleswig-Holstein!

Beitrag von „Vanessa“ vom 16. Juni 2005 20:05

Tjaaaaaaa lange habe ich auf diesen Tag gewartet und nun gelingt es mir nicht mich soooooooo

 richtig zu freuen.

Die Fakten:

Komme aus Niedersachsen und habe Ende 2004 mein 2. Staatsexamen gemacht. Seither jedoch "nur" als (schlechtbezahlte) Pädagogische Mitarbeiterin gearbeitet.

Heute dann ein Anruf aus Schleswig-Holstein mit folgendem Angebot:

Grundschule mit 142 Schülern in einem kleinen Dorf zwischen Hamburg und Lübeck.

Im ersten Jahr 14 Stunden mit der Garantie nach diesem Jahr mit voller Stundenzahl verbeamtet zu werden.

Juhuu oder nicht?

Folgende Fragen tun sich mir auf:

- 1) Mit wie viel Geld kann ich rechnen bei 14 Stunden (A12)?
- 2) Was ist wenn ich morgen (muss mich bis morgen entscheiden) zusage und Montag ein "besseres" Angebot erhalte? Stimmt es, dass ich "frei" bin solange ich noch nichts unterschrieben habe?
- 3) Trinke ich heute abend Sekt oder Tee? Jetzt wo es klar zu scheinen scheint, dass ich hier weg muss, fällt es mir schon irgendwie schwer mich damit anzufreunden.
- 4) Habe im Januar erst eine neue Wohnung bezogen und komme da natürlich auch erst nach Einhaltung der Kündigungsfrist (also nicht rechtzeitig) wieder raus.
Muss der Vermieter mich eigentlich früher rauslassen, wenn ich zB schnell einen Nachmieter finde?

Bin total aufgeregt und etwas durcheinander hoffe ihr konntet mir trotzdem folgen.

Also was meint ihr dazu?

Liebe Grüße, Vanessa

Beitrag von „ohlin“ vom 16. Juni 2005 22:05

Liebe Vanessa,

ich kann dir nur raten, ein Angebot aus Schleswig-Holstein anzunehmen. Ich komme auch aus

Niedersachsen und habe noch nicht einen Tag lang bereut von NDS nach S-H gegangen zu sein. Unter den Bedingungen, unter denen ich hier arbeite, wäre das in NDS zur Zeit und wohl auch nicht in ein paar Jahren möglich. Die Verbeamtung wird nicht nur in Aussicht gestellt, wie es in NDS heißt, sondern wird hier wirklich so schnell "durchgezogen". Zudem herrscht an den Schulen die Situation, dass Geld für Neuanschaffungen vorhanden ist, was das Arbeiten enorm erleichtert.

Wenn du zunächst nur angestellt und nicht verbematet wirst, bekommst du nicht A12, sondern BATIII. Bei einer vollen Stelle ohne Mann und ohne Kinder sind das etwas mehr als 1500 Euro netto. Ich meine, für eine halbe Stelle müsste es etwas mehr als die Hälfte sein.

Ich habe mich anfangs auch schwer getan mit der Entscheidung und habe auch einige Stellen abgelehnt, weil sie mir nicht langfristig genug waren, aber wenn man dir jetzt die Erhöhung der Stunden zusichert, kann doch nichts schief gehen. Meine Erfahrungen und die von denen, die ichkenne, sind so, dass man sich auf das Wort der Schulräte verlassen kann.

Viel Erfolg wünscht
ohlin

Beitrag von „silja“ vom 16. Juni 2005 22:28

Ich bin ebenfalls nach S-H gewechselt und habe es nicht bereut. Obwohl bei uns das Geld für Neuanschaffungen nicht ganz so locker sitzt. 😊 Ich wurde auch sofort verbeamtet, d.h. noch bevor mein erster richtiger Schultag war.

Meiner Einschätzung nach bist du erst nach der Unterschrift gebunden. Der Brief mit der geforderten Unterschrift kommt aber sehr schnell.

Silja

Beitrag von „Conni“ vom 17. Juni 2005 00:46

Zitat

ohlin schrieb am 16.06.2005 21:05:

Wenn du zunächst nur angestellt und nicht verbematet wirst, bekommst du nicht A12, sondern BATIII. Bei einer vollen Stelle ohne Mann und ohne Kinder sind das etwas mehr als 1500 Euro netto. Ich meine, für eine halbe Stelle müsste es etwas mehr als die

Hälfte sein.

Ich denke, es sollte schon deutlich mehr sein als die Hälfte, da wir Steuerprogression haben.

Vanessa

Als Angestellte ist dein Bruttogehalt recht stark vom Alter und vom Beitragssatz deiner Krankenkasse abhängig.

Mir an deiner Stelle würden ca. 900 bis 1000 Euro netto übrig bleiben, wenn ich richtig gerechnet hab.

Nähere Infos hier: http://www.gew.de/Geld_und_Job.html

Hier ist ein Lohnsteuerberechner: <http://www.abgabenrechner.de/lst05.do>

Für Sozialabgaben muss ich knapp 24% meines Bruttogehaltes bezahlen.

Grüße und Gratulation zur Stelle,
Conni

Beitrag von „das_kaddl“ vom 17. Juni 2005 09:46

Hallo Conni,

Vanessa wird wohl noch ein paar Rappen mehr herausbekommen, sie wird doch nach Bat-W bezahlt, und du vermutlich nach Bat-O?!

Vanessa:

Zur Wohnungsproblematik: Dein Vermieter muss dich ziehen lassen, da du aus beruflichen Gründen die Wohnung kündigst. Welche Kündigungsfrist du hast, hängt von deinem Mietvertrag ab, ich meine, es wären längstens 3 Monate.

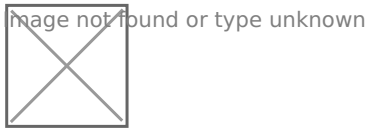
LG, das_kaddl.

Beitrag von „Vanessa“ vom 17. Juni 2005 11:12

Hallöchen!

Danke für die bisherigen Antworten.

Ich habe heute morgen telefonisch zugesagt und dabei hat sich herausgestellt, dass ich in der Aufregung gestern nicht alles richtig aufgenommen habe



Also,

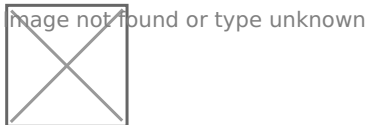
ich werde (wenn alles nötige jetzt schnell erledigt wird) bereits zum ersten Schultag verbeamtet und demnach dann schon nach A12 bezahlt. Wie viel das bei 14 Stunden nun ist, weiß ich leider immer noch nicht.

Und....was mich eigentlich sehr freut....der Ort liegt nicht wie vorerst angenommen zwischen Hamburg und Lübeck sondern im Kreis Steinburg direkt an der Elbe. Soll eine richtig nette Gegend sein. Überlege schon ob ich da am Wochenende mal hinfahre. Werde gleich zur zweiten großen Pause erstmal in der Schule anrufen und fragen ob es bereits Planungen bezüglich meines Einsatzes gibt. Bei 14 Stunden gehe ich mal nicht davon aus, dass ich eine eigene Klasse bekomme.

Ansonsten warte ich jetzt darauf, dass das Schulamt mir die Unterlagen zuschickt.

Mittlerweile freu ich mich auch richtig.

Juhuuuuu ich habe eine Stelle



kaddl: Es sind drei Monate.....nur bedeutet dies, dass ich ja nicht rechtzeitig rauskomme. Hoffe ich kann das irgendwie über einen Nachmieter regeln.

Viele Grüße,

Vanessa

Beitrag von „das_kaddl“ vom 17. Juni 2005 11:41

Zitat

Vanessa schrieb am 17.06.2005 10:12:

kaddl: Es sind drei Monate.....nur bedeutet dies, dass ich ja nicht rechtzeitig rauskomme. Hoffe ich kann das irgendwie über einen Nachmieter regeln.

Kündige schnellstmöglich (heute! gestern!), um deine finanzielle Belastung von Doppelmieten zu minimieren und mache die Doppelmiete Ende 2005 steuerlich geltend (doppelte

Haushaltsführung). Sicherlich könnte alias hier noch mehr Tipps geben!

LG, das_kaddl.

Beitrag von „Chiaro di luna“ vom 17. Juni 2005 16:37

..noch eine kurze Verständnisfrage von mir, die ich auf der Suche nach einer festen Stelle bin: wie kommt man an so einen Anruf? Ist das so eine Art Listenverfahren? (komme aus NRW).

LG, Chiaro di luna

Beitrag von „Vanessa“ vom 17. Juni 2005 18:56

Hi Chirao

ich habe mich bereits letztes Jahr in Schleswig-Holstein beworben und war daraufhin noch in der "Kartei".

Da sie nun scheinbar alle 1ser Kandidaten untergebracht haben, wurden alle übrigen antelefoniert.

Ich habe mir sagen lassen, dass es in Schleswig-Holstein auch helfen kann einfach mal bei den verschiedenen Schulämtern anzurufen und nach offenen Stellen zu fragen.

Viel Glück,
Vanessa

Beitrag von „silja“ vom 17. Juni 2005 21:51

Ja, die Erfahrung, die Vanessa in S-H gemacht hat, kann ich nur bestätigen. Auf meine freundliche Nachfrage bekam ich spontan 2 Schulen genannt und ich konnte mir eine aussuchen.

Silja

Beitrag von „Conni“ vom 18. Juni 2005 14:19

Zitat

das_kaddl schrieb am 17.06.2005 08:46:

Hallo Conni,

Vanessa wird wohl noch ein paar Rappen mehr herausbekommen, sie wird doch nach Bat-W bezahlt, und du vermutlich nach Bat-O?!

[kaddl](#)

Nee, ich hatte schon den BAT-W genommen und mal rundgerechnet. Hast du S-H jetzt eigentlich der Schweiz angegliedert? 😊

Conni

Beitrag von „das_kaddl“ vom 18. Juni 2005 14:40

Zitat

Conni schrieb am 18.06.2005 13:19:

[kaddl](#)

Nee, ich hatte schon den BAT-W genommen und mal rundgerechnet. Hast du S-H jetzt eigentlich der Schweiz angegliedert? 😊

Conni, dieser Vorwurf trifft mich hart! "Wir" sind doch absolut neutral und sehr diskret, allfällig wusstest du das nicht?

Eidgenössisch grüssend (nebenan ist dieses Wochenende das Eidgenössische Jodlerfest... seeehr interessant 😊)
das_kaddl.